

# *Medienkonferenz 29. August 2023*

*Thomas Tribelhorn*  
Parteipräsident

**Grünliberale.**  
créateurs d'avenir

# IN DEN NATIONALRAT



Liste

11

**Grünliberale.**  
créateurs d'avenir

# Intakte Chancen der GLP BL bei den NR-Wahlen 2023

## Summierter Wähleranteil der Baselbieter Parteien

Würden die Wähleranteile bei den eidgenössischen Wahlen im Oktober 2023 gleich bleiben wie bei den kantonalen Wahlen im Februar 2023, würde das Mitte-Bündnis einen Sitz gewinnen.

postulierte Listen- verbindung National- ratswahlen 2023	Wähleranteil bei den Landratswahlen 2023 (summiert)	theoretische Nationalratsmandate	Nationalratsmandate bisher	Differenz
SVP-FDP	40,9%	3	3	0
SP-Grüne	34,5%	2	3	-1
Mitte-GLP-EVP	24,5%	2	1	1

Grafik: jam, mt / Quelle: Kanton Baselland

# Intakte Chancen der GLP BL bei den NR-Wahlen 2023



abo+ NATIONALE WAHLEN

## Die Baselbieter Zauberformel steht im Nationalrat auf dem Prüfstand

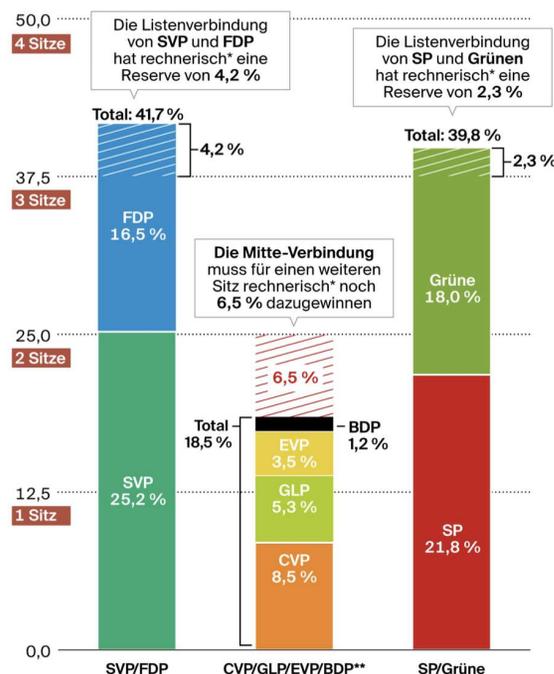
Die Grünliberalen haben im Landkanton erstmals einen eigenen Nationalratssitz vor Augen. Dieser könnte auf Kosten der Bündnispartnerin Mitte gehen – oder aber auf Kosten der SP.

Hans-Martin Jermann und Dimitri Hofer

29.07.2023, 05.00 Uhr

### Die Mitte-Verbindung spekuliert auf einen zweiten Sitz

Basierend auf den Ergebnissen der Nationalratswahlen 2019 im Kanton Baselland



\* Um bei den Nationalratswahlen im Kanton Baselland sicher einen Sitz zu erreichen, ist für eine Listenverbindung ein Wähleranteil von 12,5 Prozent nötig – für zwei Sitze demnach 25 Prozent, für drei Sitze 37,5 Prozent, usw. Diese Faustregel wird so berechnet: 100 Prozent geteilt durch die Anzahl zu vergebender Sitze (im Baselland sind das 7) plus 1 – also 100 geteilt durch 8 – ergibt 12,5 Prozent. In einem zweiten Schritt werden die von einer Listenverbindung ergatterten Sitze unter die darin vertretenen Parteien/Listen verteilt. \*\* CVP und BDP schlossen sich 2021 zur Partei «Die Mitte» zusammen.

Quelle: Amt für Statistik Kanton Baselland/Grafik: stt

# *Mut zur Lösung*

*Thomas Tribelhorn*  
Parteipräsident

**Grünliberale.**  
créateurs d'avenir



## *Wie wollen wir politisieren ?*

- **konstruktiv und lösungsorientiert**
- **sachbezogene Politik**
- **Kompromissbereit, wenn es der Sache dient**
- **Vorwärtsschauend, innovativ**
- **Strukturwandel als Chance**

## *Die 5 Listen der GLP mit 35 Kandidierenden*

- *Mehr potenzielle Wählerinnen und Wähler*
- *breiteren Mix an Erfahrungen*
- *gute Verteilung über alle Gemeinden*
- *Fokussierung auf Themen*

## *Kandidierende der Liste 11 (Hauptliste)*



*Thomas Tribelhorn*



*Regula Steinemann*



*Gian Kamber*



*Manuel Ballmer*



*Tanja Haller*



*Christina Wicker*



*Domenic Schneider*

## *Unterlisten der GLP Baselland:*

- *Liste 12 JGLP*
- *Liste 16 GLP Pflege und Gesundheit*
- *Liste 17 GLP KMU und Wirtschaft*
- *Liste 18 GLP Digitalisierung*

## Kandidierende der Liste 12 (JGLP)



## Kandidierende der Liste 16 GLP Pflege und Gesundheit



**Brigitte Sutter**

1965, dipl. Pflegefachfrau  
HF/dipl. Fachfrau Opera-  
tionstechnik HF, Lausen



**Kevin Tschudin**

1979, Pflegefachmann  
HF, Reigoldswil



**Clarisse Gherardi**

1997, eidg. dipl. Apothe-  
kerin, Lausen



**Hansjörg Bacher**

1975, Pflegefachmann  
HF, MuttENZ



**Tim Hagmann**

1982, Leiter Analytics,  
Landrat, Bottmingen



**Felix Gerber**

1993, Arzt/klinische  
Forschung, Binningen



**Thomas Thommen**

1967, Komplexen-  
tärmed. Therapeut,  
ASCA/EMR, Laufen

## ***Kandidierende der Liste 17 GLP KMU und Wirtschaft***



***Marc Herb***

1977, Unternehmer,  
MuttENZ



***Margareta Bringold***

1963, Treuhänderin,  
Landrätin, Wahlen



***Jean-Jacques Welz***

1960, Florist, Unterneh-  
mer, Reinach



***Patrice Wissler***

1966, Unternehmer,  
Maisprach



***Dorette Provoost***

1958, Geschäftsfüh-  
rerin/Eigentümerin,  
Arlesheim



***Andreas Knörzer***

1960, Betriebsöko-  
nom/Berater, Ge-  
meinderat München-  
stein



***Markus Christen***

1959, Professor für  
Wirtschaft, Reinach

## Kandidierende der Liste 18 GLP Digitalisierung



**Lea Berndt**

1987, Managerin Corporate Philanthropy, Schönenbuch



**Dilip Zulian**

1983, Informatiker, Bubenendorf



**Christian Jucker**

1970, Umweltnaturwissenschaftler/Informatiker, Allschwil



**Hubert Inderwildi**

1964, Senior System Engineer, Wahlen



**Raffael Grassi**

1969, IT Unternehmer, Anwil



**Olivier Wirz**

1978, Wirtschaftsinformatiker, Allschwil



**Dominik Müller**

1966, eidg. dipl. Wirtschaftsinformatiker, Oberwil

# *Thematische Schwerpunkte*



## ***3 Kernthemen der GLP Schweiz (I)***

- **Klimaschutz und Energie:**
  1. Vorreiterin beim Klimaschutz
  2. Sichere Energieversorgung
  3. Cleantech-Standort Nr. 1
  4. Unsere Lebensgrundlagen schützen
  
- **Europa:**
  1. Mehr Europa wagen
  2. Offene und vernetzte Schweiz



## ***3 Kernthemen der GLP Schweiz (II)***

- **Moderne Gesellschaft:**
  1. Einzeltaugliche Altersvorsorge
  2. Mehr Chancengerechtigkeit
  3. Freie Wahl der Lebensmodelle
  4. Endlich Elternzeit
  5. Bezahlbare Kitaplätze
  6. Faire Einbürgerungsverfahren



## *Zusätzliche Themen der GLP Baselland (I)*

- **Pflege und Gesundheit:**
  1. Sicherstellung der Versorgung der gesamten Bevölkerung
  2. Krankenkassensystem mit Wahlfreiheit und Wettbewerb
  3. Beseitigung von Fehlanreizen
  4. Umsetzung der Pflegeinitiative: Arbeitsbedingungen Pflegepersonal
  5. Arbeitsbedingungen Assistenzärzte



## *Zusätzliche Themen der GLP Baselland (II)*

- **KMU und Wirtschaft:**
  1. Liberale Wirtschaftsordnung
  2. Flexible Arbeitsmärkte
  3. gute Rahmenbedingungen für Unternehmertum, weniger Bürokratie
  4. Digitalisierung und Wettbewerb als Chance
  5. Wende zur Kreislaufwirtschaft
  6. Gesunde Finanzen und tiefe Staatsquote
  7. fairen Steuerwettbewerb zwischen den Kantonen



## *Zusätzliche Themen der GLP Baselland (III)*

- **Digitalisierung:**
  1. Nachholbedarf bei Cybersicherheit, E-Partizipation und E-Government
  2. Entwicklung einer akzeptierten E-ID
  3. Stärkung der Bildung und digitaler Kompetenzen bei Fachkräften
- **Aussen- und Sicherheitspolitik:**
  1. Humanitäre Tradition bewahren
  2. Zeitgemässe Neutralität
  3. Dienst- statt Wehrpflicht